

TECHNISCHES MERKBLATT Nr.085A



Hammerschlag-Effektlack

Abtönbar über **einZA mix**

I. Werkstoff

einZA Hammerschlag-Effektlack ist ein schnelltrocknender, glänzender Kunstharzlack mit Hammerschlageffekt für außen und innen. Wetterbeständiger Speziallack für die dekorative Oberflächengestaltung, besonders geeignet für Kleinteile aus Metall und Holz. Die mit einZA Hammerschlag-Effektlack lackierten Flächen bieten optisch reizvolle Oberflächen mit dem Charakter einer gehämmerten Metallfläche.

Art des Werkstoffes	glänzende Kunstharzlackfarbe mit Hammerschlageffekt
Verwendungszweck	Spezialanstrich für vorbehandelte Metall- und Holzuntergründe
Farbtöne	Farbtöne nach Farbtonkarte (Ausgabe 08/2014) über einZA mix mit der Basis „Silber“ Silber HS 700 (Basis 1), Blau HS 500, Grün HS 600, Anthrazit HS 710, Flieder HS 400, Violett HS 410, Bronze HS 800, Brombeere HS 300, Pistazie HS 610
Glanzgrad	glänzend
Spezifisches Gewicht	ca. 1,000 = 1.000 g/l
Bindemittelbasis	Spezial-Alkydharze
Pigmentbasis	Effektpigmente sowie lichtechte anorganische und organische Farbpigmente
Temperaturbeständigkeit	hitzebeständig bis 80 °C, für Warmwasserheizungen geeignet
Verpackungsgrößen	1 l

II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Verträglichkeit	einZA Hammerschlag-Effektlack enthält Silicon-Öle, die beim Vermischen mit anderen Werkstoffen Oberflächenstörungen verursachen. Wir empfehlen, bei der Verarbeitung separates Werkzeug zu verwenden.
Lichtbeständigkeit	sehr gut
Wetterbeständigkeit / Haftung / Elastizität / Verdünnung	erfüllt die Forderungen der DIN-Normen und die VOB-Bedingungen
Verdünnung	
zum Streichen und Rollen	unverdünnt verarbeiten
zum Spritzen	einZA Universal Nitroverdünnung
Hochdruck-Spritzen	3,0 bis 5,0 bar, Düsengröße 1,3 bis 1,5 mm
Niederdruck-Spritzen	Eingangsdruck: 3,0 bar, Düsengröße 1,3 bis 2,0 mm
Luftloses (airless) Spritzen	einZA Hammerschlag-Effektlack ist <u>nicht</u> im Airless-Spritzverfahren zu verarbeiten
Trockenzeiten (20 °C, 65 - 75 % rel. Luftf., 100 µm Nassfilm)	staubtrocken nach ca. 30 Minuten griffest nach ca. 20 Stunden
Ergiebigkeit	ca. 10 m ² /l = 100 ml/m ²

bitte wenden !

Bearbeitung

Überarbeitbar	nach ca. 48 Std.
Reinigung der Werkzeuge	mit einzA Universal-Nitroverdünnung
Lagerfähigkeit	bei kühler, aber frostfreier Lagerung im Originalgebinde 2 Jahre. Anbruchgebinde nur begrenzt lagerfähig.

III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

einZA Hammerschlag-Effektlack ist besonders geeignet für Kleinteile aus Metall und Holz wie Rohre, Leisten, Briefkästen, Regale, Autofelgen, Maschinen usw. einzA Hammerschlag-Effektlack ist stark thixotrop und kompakt zu verarbeiten, trocknet schnell und ist widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse.

Im Streichverfahren einen weichen Flachpinsel benutzen, schnell und zügig auftragen, Ansätze vermeiden.

Zum Rollen von Flächen bis 2 m² Lackplüschröller 18 cm breit verwenden, dabei gleichmäßig in eine Richtung abrollen.

Die Flächen möglichst liegend bearbeiten, um optimale Effektbildung zu erreichen.

Große Flächen wie Türen, Stahlmöbel, Aufzugkabinen usw. im Spritzverfahren bearbeiten.

Für eine optimale Effektbildung werden 100 µm Trockenfilmschichtstärke benötigt.

Dafür sind 2 satt aufzutragende Schlussbeschichtungen erforderlich.

Neuanstrich, Metall innen und außen:

Stahl und Eisen ist fach- und sachgerecht zu entrostern, so dass der zu behandelnde Untergrund frei von Walzhaut und Zunder, sauber, trocken und fettfrei ist. Oberflächenvorbereitungsgrad: SA 2 oder SA 2 1/2.

1. Grundanstrich mit einzA All-Grund (außen 2x).
2. Satt aufzutragender Zwischenanstrich mit einzA Hammerschlag-Effektlack.
3. Satt aufzutragender Schlussanstrich mit einzA Hammerschlag-Effektlack.

Neuanstrich Holz (nur innen):

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Schleifstaub, Fett, Öl, Wachs und Pflegemittel sein.

Holzuntergrund anschleifen und sorgfältig entstauben.

1. Grundanstrich mit einzA All-Grund.
2. Satt aufzutragender Zwischenanstrich mit einzA Hammerschlag-Effektlack.
3. Satt aufzutragender Schlussanstrich mit einzA Hammerschlag-Effektlack.

Renovierungsanstrich:

Den alten Anstrich auf Haftfähigkeit prüfen und nicht einwandfrei haftende und anlösende Anstriche entfernen.

1. Fehlstellen beispachteln, schleifen und mit einzA All-Grund grundieren.
2. Satt aufzutragender Zwischenanstrich mit einzA Hammerschlag-Effektlack.
3. Satt aufzutragender Schlussanstrich mit einzA Hammerschlag-Effektlack.

IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie i)

Lb: max. 500 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einzA mix Hammerschlag-Effektlack: <400 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 11/2020; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.